

AUFBRUCH Taufe
am Freitag, 16. Januar 2009
in St. Stephani, Helmstedt

Bitte wählen Sie für die Arbeitsgruppen-Phase von 18.15 – 19.15 Uhr **eine Gruppe** aus und nehmen Sie sich an der Pinnwand die entsprechende **Karte**.

Viele Workshops können maximal mit 12 Personen belegt werden.

Ideenbörse 1:

Taufest

Erfahrungen der Kirchengemeinde St. Georg in Braunschweig

Viele Kinder werden nicht getauft, obwohl ihre Eltern Mitglied der Kirche sind und sich eine Taufe für ihr Kind eigentlich wünschen. Familiäre oder finanzielle Gründe halten sie aber davon ab. Häufig sind es auch allein erziehende Mütter, die sich mit der Organisation einer Tauffeier überfordert sehen.

Das „Taufest,“ ist ein Modell, das solche Eltern abholt und ihnen die Möglichkeit bietet, im Rahmen eines Gemeindefestes ihr Kind taufen zu lassen.

Gruppenraum: Sakristei in der Kirche

Kontakt: Pfarrerin Birgitt Adolph, Braunschweig, Tel.: 0531 - 323129

Ideenbörse 2:

Erwachsene zur Taufe begleiten

In unserem Umfeld in Blankenburg gibt es immer wieder Menschen, die mehr über den Glauben wissen und getauft werden möchten. Die Motive sind sehr unterschiedlich. So bieten wir regelmäßig Taufkurse an, in denen die Fragen der Teilnehmenden im Vordergrund stehen. Diese Erfahrungen können Ausgangspunkt für ein Rundgespräch zur Erwachsenentaufe werden.

Gruppenraum: Gemeindehaus oben - Bastelraum

Kontakt: Pfarrerin Claudia Lundbeck und Pfarrer Axel Lundbeck, Blankenburg, Tel.: 03944/369075
E-Mail: lundbeck@kirche-am-markt.de

Ideenbörse 3:

Erwachsen glauben – die Arbeit mit Glaubenskursen

Glaubenskurse sind eine gute Form für unsere Zeit, den Glauben kennen zu lernen. Sie ermöglichen es, Erfahrungen mit der Gemeinde zu machen, ohne vereinnahmt zu werden. Die Grundlagen des christlichen Glaubens werden lebensweltbezogen kommuniziert. Gemeindeglieder werden auskunftsfähig im Glauben. Glaubenskurse wollen den Zugang zu einer persönlichen Beziehung mit Jesus Christus aufzeigen und dabei begleiten.

Gruppenraum: Gemeindehaus oben - Jugendraum

Kontakt: Pfarrer Dr. Erhard Berneburg, Berlin, Tel.: 030-830 01-312

E-Mail: amd.berneburg@diakonie.de

Ideenbörse 4:

Rituale für erlebbare Taufferinnerung / Taufvergewisserung

Der Vollzug der Taufe ist einmalig, doch gilt es, sich im Leben immer wieder auf dieses Geschehen zu besinnen und neu auszurichten. Im Rahmen dieser Ideenbörse sollen dazu verschiedene Konzepte vorgestellt und besprochen werden. Interessierende Ideen können als Kopie mitgenommen werden.

Gruppenraum: Gemeindehaus unten - Saal

Kontakt: Pfarrer Stefan Gresing, Braunlage, Tel.: 05520 - 20 09

E-Mail: gresing@trinitatisgemeinde.de

Gesprächsgruppe 5:

„Der Pate“ – Patenamnt ernstgekommen

Die Eltern haben mich gefragt: Möchtest Du das Patenamnt für unser Kind übernehmen? Was muss ich da tun, welche Verantwortung übernehme ich? Warum müssen Paten in der Kirche sein? Und was passiert, wenn keine Paten zu finden sind? Wir reden über eine Aufgabe in der Gemeinde, die viele Fragen aufwirft. Wir tauschen uns aus über gute und schlechte Erfahrungen. Und wir gehen der Frage nach: Was wird in Zukunft aus dem Patenamnt?

Gruppenraum: Kindergarten „Igelgruppe“

Moderation: Propst Andreas Weiß, Königslutter, Tel.: 05353-95170, E-Mail: propstweiss@gmx.de

Gesprächsgruppe 6:**Taufe – mehr als ein Familienfest ?!**

Taufe ist Privatsache! - Ist Taufe Privatsache ?
 Wie erleben Tauffamilien unsere Gemeinde ? Wie erlebe ICH Taufen in unserer Gemeinde ?
 Vision 2015: So wollen wir Taufe und Gemeinde leben.
 Kein Kochrezept - aber Erfahrungsaustausch und Ideensammlung !

Gruppenraum: Kindergarten „Löwengruppe“

Moderation: Axel Isensee, Wolfenbüttel, Tel.: 05331-978760, E-Mail: axel.isensee@web.de und Torsten Hesse-Güldenhaupt, E-Mail: TGUELDESHAUPT@gmx.de

Gesprächsgruppe 7:**Getauft! – Wie lebe ich in der Familie Gottes? Gemeinschaft erfahren zwischen Nähe und Distanz**

In diesem Arbeitskreis soll Mut gemacht werden den eigenen Weg in der Familie Gottes, einer Kirchengemeinde oder christlichen Gemeinschaften, zu gestalten. Dazu gehört es Spannungen auszuhalten zwischen den Träumen und Wünschen sowie der vorgefundenen Realität. Dabei bleiben christliche Gemeinden unter dem Zuspruch Gottes, dass er bei denen ist, die in seinem Namen versammelt sind. Dies sind einige Gesichtspunkte, die Gemeinschaft erfahren lassen im Spannungsfeld von Nähe und Distanz beinhaltet.

Gruppenraum: Kindergarten „Delphinegruppe“

Moderation: Pfarrer Stefan Werrer, Emmerstedt, Tel: 05351-3654, E-Mail: St.Petri-Emmerstedt@t-online.de

Gesprächsgruppe 8:**Der Taufspruch als Lebenswort**

In der Taufe wird uns ein Bibelwort zugesprochen, das Wegweiser sein kann, wenn wir es als solches annehmen. Voraussetzung ist die Beschäftigung mit diesem Bibelwort. Wie finde ich zu dieser Beschäftigung für mich selbst, für meine Kinder und Enkelkinder?

Erfahrungen und Anregungen sollen in dieser Arbeitsgruppe gesammelt und weitergegeben und auch neue Ideen entwickelt werden.

Gruppenraum: Raum auf Orgelempore

Moderation: Barbara Haller, Königslutter, E-Mail: barbarahaller@gmx.net

Gesprächsgruppe 9:**Wie quillt die Taufe in mein Leben und in meinen Alltag?**

In dieser Gesprächsgruppe wird über die Nachhaltigkeit der Taufe im Alltag nachgedacht - bei uns in Deutschland und in der weltweiten Kirche. Pastor Ujulu Banti aus Äthiopien und Pfarrer Lars Dedekind, ehemals im Auftrag des Ev.-luth. Missionswerkes in Indien tätig, laden Sie dazu ein, Ihre Alltagserfahrungen im lokalen wie globalen Horizont zu bedenken und sie durch die Vergegenwärtigung der eigenen Taufe in einem neuen Licht zu sehen.

Gruppenraum: Gemeindehaus oben – Konfirmandenraum

Moderation: Pfarrer Lars Dedekind, Wolfenbüttel, Tel: 05331-802-521, E-Mail: lars.dedekind.lka@lk-bs.de und Pastor Ujulu Banti, derzeit Hannover

Gesprächsgruppe 10:**Wo ist meine Taufe – mit welchen Symbolen und Ritualen – für mich wichtig gewesen?**

Egal, ob wir nun als Kleinkind oder später getauft wurden: Jedes Mal, wenn wir einer Taufe beiwohnen, erleben wir ein bisschen unsere eigene Taufe oder unser Getauft-Sein neu.

Welche Symbole oder Rituale sprechen uns dabei am meisten an ? Vielleicht geht uns auch unser eigener Taufspruch durch den Kopf, oder wir erinnern uns an eine Patentante / einen Patenonkel. Haben sie in meinem Leben eine Rolle gespielt ? Gibt es Momente, Situationen, in denen mir mein Getauft-Sein besonders in den Sinn kommt ?

Diesen Fragen wollen wir gemeinsam nachgehen und damit der Bedeutung unserer Taufe für uns persönlich auf die Spur kommen, auch indem wir die - vielleicht ganz unterschiedlichen - Erfahrungen der anderen hören.

Gruppenraum: Propstei - Sitzungsraum

Moderation: Pfarrer Lothar Voges, Schapen, Tel.: 0531-36633, E-Mail: trinitatis-kirche-schapen@t-online.de

Gesprächsgruppe 11:**Taufe zwischen Tradition und Glaubensüberzeugung**

Viele Menschen in unserem Land wurden bereits als Kind getauft. Oft allein deshalb, weil es der Tradition entspricht. Kein Wunder, dass da die Taufe oft ohne Bedeutung bleibt. Wir wollen darüber ins Gespräch kommen

- was heute mögliche Motive sind, sein Kind taufen zu lassen
- was uns unsere eigene Taufe wert ist
- wann (bzw. ob überhaupt) sie für uns eine Bedeutung bekam
- wie sie sich mit unserem Glauben verbindet.

Gruppenraum: Gemeindehaus unten - Saal

Moderation: Pfarrer Frank Ahlgrim, Werlaburgdorf, Tel.: 05335-343,
E-Mail: Frank.Ahlgrim@t-online.de

Gesprächsgruppe 12:**Glaubenstaufe – Geisttaufe – Wiedertaufe?**

...oft mitunter ganz umstrittene Themen unter engagierten Christen. In dem Workshop soll die Möglichkeit gegeben werden, Fragen dazu im Gespräch auszutauschen und ansatzweise Antworten im Horizont unseres evangelisch-lutherischen Selbstverständnisses zu suchen.

Gruppenraum: Gemeindehaus oben - Foyer

Moderation: Pfarrer Thomas Capelle, Hordorf, Tel.: 05306 - 2387,
E-Mail: Thomas.Capelle@t-online.de

Gesprächsgruppe 13:**„Mein Kind soll sich selbst entscheiden ?!“**

In unseren Tagen wollen immer mehr Eltern ihr Kind alleine bestimmen lassen, wann es sich taufen lassen will.

Was spricht für dieses Argument, was spricht gegen dieses Argument?

Gruppenraum: Gemeindehaus oben - Clubraum

Moderation: Pfarrer Johannes Dose, Wolfenbüttel, Tel.: 05331- 61409,
E-Mail: johannes.dose@lk-bs.de

Gesprächsgruppe 14:**Taufe und Konfirmation als Einheit?**

Welchen Zusammenhang sehe ich zwischen meiner Taufe und meiner Konfirmation?

Ist für mich die Konfirmation in erster Linie eine Bestätigung meiner Taufe durch Gott oder mein Ja zu meiner Taufe?

Die Taufe kann auch durch einen Kirchenaustritt nicht wieder rückgängig gemacht werden, aber die Konfirmation?

Gruppenraum: Kindergarten „Hasengruppe“

Moderation: Pfarrer Eckehard Binder, Braunschweig, Tel.: 0531-69 10 55,
E-Mail: eckehard.binder@gmx.de

Skizze zu den Gruppenräumen – nächste Seite

Aufteilung der Gruppenräume:

Kindergarten:

- Igel
- Löwen
- Delphine
- Hasen

St. Stephani-Kirche:

- Sakristei
- Raum auf der Orgelempore

Gemeindehaus oben:

- Bastelraum
- Jugendraum
- Konfirmandenraum
- Clubraum
- Foyer

Gemeindehaus unten:

- 2 Gruppen im Saal

Propstei:

- Sitzungsraum